

FDP-Fraktion im Rat der Stadt Ronnenberg  
Dieter Herbst, Sandweg 3, 30952 Ronnenberg

Dieter Herbst  
Fraktionsvorsitzender  
Sandweg 3  
30952 Ronnenberg  
T. 0511 / 4340725  
M: 0177 / 8662606

An Herrn Bürgermeister  
Marlo Kratzke  
Hansastraße 38

[Herbst@fdpronnenberg.de](mailto:Herbst@fdpronnenberg.de)

30952 Ronnenberg

FDPRONNENBERG.DE

Antrag zum Haushalt:  
Beauftragung Wirtschaftsberatung

23.01.2022

Sehr geehrter Herr Kratzke,

nach den aktuellen Zahlen und Daten des Haushaltsentwurfes 2022 entstehen in den nächsten Jahre jährliche Defizite in Höhe von ca. 7 Mio. Euro. Der Liquiditätskredit wird sich nahezu verdoppeln auf knapp 40 Mio. Euro. Die laufenden Pflichtaufgaben können nicht mehr durch Einnahmen beglichen werden. Selbst ein Wegfall aller freiwilligen Leistungen trägt nicht zur Gesundung des Haushaltes bei. Ronnenberg ist ein Sanierungsfall.

Aus diesem Grund beantragt die FDP:

Es wird eine Wirtschaftsberatungsgesellschaft beauftragt mit folgenden Schwerpunkten:

- Analyse der Aufbau- und Ablauforganisation  
Stichwort dazu: Lean Management bzw. Lean Administration, Digitalisierung
- Satzungskonforme Kalkulation sowie zeitnahe Erhebung von Gebühren gem. NKAG  
Beispiel aktuell: Leistungen der Feuerwehr abrechnungstechnisch im Zeitverzug, zu gering angesetzt sowie evtl. nicht satzungskonform
- Vorschläge für Auslagerung von Aufgaben an Dritte (z.B. Stadtbildpflege)
- Analyse von Kosten und Wirksamkeit von Projekten
- Aufzeigen von Chancen interkommunaler Zusammenarbeit

Es sind Wirtschaftsberatungsgesellschaften anzusprechen, aber auch der Landesrechnungshof.

Ausblick:

Sollte das Ergebnis der Wirtschaftsprüfung sein, dass Ronnenberg keine „Gesundung“ erreichen kann, so ist an das Land Niedersachsen heranzutreten und um Finanzhilfe zu ersuchen, denn Kommunen müssen auskömmlich finanziert sein. Auch ein Klageweg wäre seitens der FDP denkbar. Für einen Klageweg bedarf es aber belastbarer Daten.

**Begründung:**

Mit der Durchführung einer Potenzialanalyse wird ein Ansatz mit strategischer Ausrichtung geboten. Es wird abgezielt – was auch der Gesetzgeber verlangt – auf einen dauerhaft ausgeglichenen Haushalt. Die Ursachen für die aktuelle Haushaltslage würden deutlich.

Darauf aufbauend sollten strategische Konsolidierungsfelder in allen Verwaltungsbereichen beleuchtet werden

Wir sehen eine Haushaltsberatung im üblichen Vorgehen (Produkt für Produkt durchgehen) als nicht zielführend an. Es muss grundsätzlich analysiert werden, was unserer Meinung nach von Seiten aller Ratsfraktionen nicht geleistet werden kann.

Mit freundlichen Grüßen  
Dieter Herbst